

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

1.1. WOHNBAUFLÄCHEN:



1.1.3. Allgemeine Wohngebiete § 4 Bau-NVO, Absatz 1 und 2

1.2. GEMISCHTE BAUFLÄCHEN:

entfällt

1.3. GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN:

entfällt

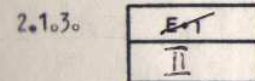
1.4. SONDERBAUFLÄCHEN:

entfällt

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.1. ZAHL DER VOLLGESCHOSSE:

(Geplantes Wohngebäude mit eingetragener Geschoszahl; Mittelstrich = Firsttrichtung)



als Höchstgrenze: a) Erdgeschoß und ein Vollgeschoß oder
b) sichtbares Untergeschoß und Erdgeschoß (Hanghaus)

Für a) und b) darf die Traufhöhe talseitig, gemessen ab gewachsenem Boden, 6,50 m nicht übersteigen.

2.2. GRUNDFLÄCHENZAHL:

zu Ziffer 2.1.3. GRZ 0,4 gemäß § 19 Bau-NVO

2.3. GESCHOßFLÄCHENZAHL:

zu Ziffer 2.1.3. GFZ 0,8 gemäß § 20 Bau-NVO

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

3.1. ○ offene Bauweise gemäß § 9 BBauG

3.4. ----- Baugrenze

4. BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF:

entfällt

5. FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE:

entfällt

6. VERKEHRSFLÄCHEN:

6.1. ===== Straßenverkehrsflächen

6.1.1. ===== Gehsteige und öffentliche Fußwege

6.3. ===== Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN

ABFALLSTOFFEN:

entfällt

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

8. FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGSANLAGEN UND LEITUNGEN:

entfällt

9. GRÜNFLÄCHEN:

entfällt

10. WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT:

entfällt


11. FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN:


entfällt


12. FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FORSTWIRTSCHAFT:

entfällt

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN:


13.1.  Flächen für private Stellplätze, die zur Straße hin nicht abgezäunt werden dürfen

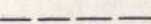
13.1.5.  Garagen, Zufahrt in Pfeilrichtung

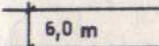
13.6.  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes


14. KENNZEICHEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN:

14.12.10.  Garagenzufahrt

14.12.11.  Hauseingang

14.14.8.  Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung (neu zu vermessen)

14.15.1.  Maßzahl

14.16.1.  Grundstücksnummerierung

15. KARTENZEICHNUNGEN FÜR DIE BAYERISCHEN FLURKARTEN:


15.1. FESTPUNKTE:

entfällt

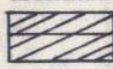
15.2. GRENZPUNKTE UND GRENZEN:


15.2.1.  Grenzstein

15.2.4.  Flurstücksgrenze

15.2.5.  Nutzungsartengrenze, Fahrbahnbegrenzung (Randstein)

15.3. BAUWERKE:

15.3.1.  vorhandene Wohngebäude (Mittelstrich = Firstrichtung)

15.3.2.  vorhandene Nebengebäude (Mittelstrich = Firstrichtung)

15.4. STRABEN UND WEGE:

15.4.1.  abgemarkter Weg

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

15.4.2. nicht abgemarkter Weg

15.5. GEWÄSSER:

entfällt

15.6. NUTZUNGSARTEN:

15.6.1. ohne Kartenzeichen: private Grünflächen, Hofraum, freier Platz usw.

15.7. TOPOGRAPHISCHE GEGENSTÄNDE:

entfällt

15.8. VERSCHIEDENES:

15.8.1.  Höhenlinien

15.8.2. 1109/11 Flurstücksnummern